

Vereinsreise Herbst 2024, Samariterverein Dorneckberg

Die Besammlung fand am Samstagmorgen mit Kaffee am Bahnhof Basel SBB statt. Direkt von dort aus ging es in Richtung Roche Türme, wo die Besichtigung des Bau 2 stattfand. Leider war der Morgen noch durchzogen, weshalb die Aussicht etwas neblig war. Von Etage zu Etage lernten wir mehr über das Unternehmen dazu. Nach diesem interessanten Start ging es zu Fuss dem Rhein entlang zur Schifflande, wo wir nach kurzer Wartezeit das Schiff „Rhystärn“ nach Rheinfelden genommen haben. Neben den Schleusen in Birsfelden und der tollen Aussicht gab es noch ein leckeres 3-Gänge-Menü. Mit vollem Magen liefen wir ab der Schiffstation weiter zur Brauerei Feldschlösschen, wo eine Führung mit anschliessender Degustation auf uns wartete. Bei dieser Hitze kam ein kaltes Bier gerade gelegen. In schnellem Schritt zum Bahnhof und von dort aus nach Mumpf setzten wir die Reise fort. An der Rheinpromenade entlang zur Fähre fuhr die erste Gruppe nach



Deutschland während sich die Andere mit einem kurzen "Schwumm" abkühlte. In Bad Säckingen angekommen checkten wir ein und genossen ein leckeres Nachtessen aus der Kupferschale. Mit einem Coupé Dänemark versorgt, fielen wir müde aber glücklich ins Bett. Durch ein vielfältiges Frühstücksbuffet konnten wir am Sonntag gestärkt in den Tag starten. Es ging in Richtung Münster von Bad Säckingen, wo schon eine Dame für die Stadtführung in ihrem Kostüm bereit stand. Durch abpinseln und lustige Sprüche führte sie uns durch die Stadt. Bei gähnender Hitze ging es für uns weiter neben den Wildgehegen vorbei zum Bergsee in Bad Säckingen. Die Verpflegung fand

durch ein Picknick-Paket am Wasser statt. Am Bergsee selbst war für jeden etwas dabei: ein kaltes Getränk, ein Spaziergang im schattigen Waldteil oder eine Runde im Kletterpark. Gegen vier Uhr spazierten wir zurück in die Stadt, wo wir uns mit einem kalten Apéro und einem Glacé belohnten. Müde aber glücklich ging es zurück zum Bahnhof und mit dem Zug nach Basel. Wieder einmal war es eine tolle, interessante und entspannte Reise als gute Truppe! Danke Roland für dein tolles Engagement.

Dana Schweizer, aktive Samariterin



